



**Ungeplant  
schwanger?**  
Wir sind für Sie da.

Kostenlos und anonym.  
T 0810 00 33 44

**schwanger.li**

## Perspektiven im Lehmbau

**FELDKIRCH** „Lehm ist eine Weltanschauung und ein wichtiger Beitrag für eine positive Entwicklung“, sagt **Martin Rauch**. Neben weltweiten Projekten machte der Lehmspezialist die Bevölkerung von Mdabulo/Tansania mit der Stampflehmtechnik vertraut. Heute, Donnerstag, hält er um 20 Uhr einen Benefizvortrag im Gasthaus Löwen in Tisis.

# Mit Hähnchen im Topf zum Dach überm Kopf

Pfarrer Georg schwang wieder den Kochlöffel für Indien.

**GÖFIS** Trotz nasskaltem Wetter strömten nach der Messe rund 300 Gäste zum indischen Essen, um gleichzeitig Obdachlosen zu helfen. Pfarrer **Thaniyath „Georg“ Varghese**, der heuer das 30-jährige Priesterjubiläum feierte, schwang wieder den Kochlöffel und brachte kulinarische Köstlichkeiten aus seiner indischen Heimat auf den Tisch. Schnell füllte sich der Carl-Lampert-Saal, wo in den Kochtöpfen Hähnchen in Kokossaure wartete. Dazu wurden Reis, Möhrchen, Curry-Ananas-Mais und Kraut aus Pfarrers Garten serviert – am Morgen frisch nach indischem Rezept zubereitet.

### Jedes Menü hilft

Die insgesamt 35 Kilo Hühnerfleisch hatte Pfarrer Georg zuvor in der Metzgerei Hosp in Satteins zubereitet. Insgesamt wurden heuer 300 Essen zugunsten der Aktion „Dach überm Kopf“ verkauft. Da ein Haus für Obdachlose in Indien für 2800 Euro errichtet



**Viele Helfer packten beim indischen Menü von Pfarrer Georg mit an.** HENNING HEILMANN

werden kann, wurde mit dem indischen Menü und weiteren Spenden genug Geld für ein bis zwei Häuser gesammelt. Dass in Indien mit den Einnahmen auch wirklich Häuser entstehen, überwacht Pfarrer Georg persönlich. Im Jänner fliegt er nach Indien, um 30 neue Häuser einzuweihen.

Der Verein „Dach überm Kopf“ ermöglicht seit 17 Jahren Obdachlosen in Indien ein menschenwürdiges Leben. Millionen

von Menschen leben dort noch immer unter menschenunwürdigen Bedingungen in Slums oder auf Straßen. Der Verein übernimmt die Materialkosten für die Häuser. Die beschenkten obdachlosen Familien bringen sich – von der Grundsteinlegung bis zur Fertigstellung ihres Hauses – persönlich mit ein. **HE**



Spendenkonto „Dach überm Kopf“: IBAN: AT80 3743 8000 0108 9960, BIC: RAN-MAT21, www.dachuebermkopf.com



## SICHERHEITSTIPP

### DICKE KLEIDUNG IM AUTO IST EIN SICHERHEITSRISIKO

Kalte Autos sind bekanntermaßen ungemütlich, da zwingen sich viele lieber mit der dicken Jacke hinters Steuer. Das ist nicht nur unbequem, sondern auch ein Sicherheitsproblem. Neben eingeschränkter Bewegungsfreiheit hebt eine dicke Jacke auch ein enormes Stück Sicherheit aus. Nicht nur, aber speziell auch bei Kindern im Kindersitz heißt es deshalb, besser ohne Winterjacke ins Auto setzen und Gurte gut anziehen. Bei den Kleinen kann zum Warmhalten eine Decke darübergelegt werden.

www.sicheresvorarlberg.at



## Jobmesse als Plattform für Asylberechtigte und Firmen

**FELDKIRCH** Letzten Donnerstag veranstalteten AMS Feldkirch, AMS Bludenz, ZEMiT (Zentrum für MigrantInnen in Tirol) und die Flüchtlingskoordinatorinnen der Bezirke Feldkirch und Bludenz eine Jobmesse für Asylberechtigte. Die Jobmesse bot eine Plattform, bei der Asylberechtigte und Unternehmen in Kontakt kommen konnten – im Idealfall mit der Möglichkeit auf ein Dienstverhältnis.

Die rund 50 teilnehmenden Asylberechtigten sprechen Deutsch und wurden im Vorfeld von ZEMiT bei der Erstellung ihrer Bewerbungsunterlagen unterstützt. Eingeladen waren Unternehmen aus den Sparten, für die sich die Mehrheit der Teil-

nehmerinnen und Teilnehmer interessierte.



**Die Jobmesse war eine Plattform für Asylberechtigte und Unternehmen.** STADT